



## **Spendenaufruf für „Hafen 17“:**

### **Unsere Hafenzeit ist in Gefahr**

#### **Kasseler Kindertreff braucht noch Euro 70.000,- für das laufende Schuljahr**

In den offenen Kindertreff „Hafen 17“ in der Kasseler Unterneustadt kommen jeden Tag bis zu 30 Kinder im Grundschulalter aus 14 verschiedenen Herkunftsländern. Für 50 Cent bekommen sie ein warmes Mittagessen und Hilfe beim Lernen. Ein buntes Freizeitangebot stärkt die Persönlichkeit und für viele Kinder ist der Kindertreff ein Ankerplatz im Alltag. „Der „Hafen 17“ ist für mich ein Zuhause“, sagt Katharina (8 Jahre).

Bisher wurde der „Hafen 17“ mit großartiger und vielfältiger Unterstützung zu 100% aus Spendenmitteln finanziert. Durch einen erheblichen Spendenrückgang ist jetzt der Fortbestand des Kindertreffs gefährdet.

#### **Euro 70.000,- werden für das laufende Schuljahr gebraucht**

Der „Hafen 17“ ist ein ausschließlich von Spenden und Stiftungen finanzierter Kindertreff. Finanziert werden müssen im Schuljahr 2017/2018 ca. Euro 106.000,-, davon ca. Euro 68.000,- für Personal, Euro 15.000 für die Verpflegung und Euro 23.000,- für Miete und sonstige Sachkosten.

Eingegangen sind für das laufende Schuljahr bisher Spendenmittel im Umfang von Euro 23.250,-. Hinzu kommen geplante sonstige Einnahmen in Höhe von Euro 6.000,- und die unten genannte Zusagen in Höhe von Euro 6.600,-. Gebraucht werden demnach zur Finanzierung der Gesamtkosten für das Schuljahr 2017/2018 noch etwa Euro 70.000,-. In der Vergangenheit gebildete Rücklagen sind bereits mit dem letzten Schuljahr aufgebraucht worden.

Unterstützungen sind jederzeit möglich. Gerne laden wir Interessierte auch in den Kindertreff ein.

**Spendenkonto: IBAN: DE 81 52060410 0000 001554; Verwendungszweck: Hafen 17**

#### **Aktuelle Unterstützungen in Höhe von insgesamt Euro 6.600,-**

Wir hoffen darauf, dass wir weiter auf viele Unterstützer zählen können. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung konnten kürzlich entsprechende Zusagen der MitarbeiterStiftung der Kasseler Sparkasse (Euro 3.600,-), der die Brigitte und Hermann-Josef Diegmüller Stiftung (Euro 2.000,-) und des Kiwanis Club (Euro 1.000,-) offiziell entgegennehmen.

Nicola Mütterthies, Geschäftsführerin der Bürgerstiftung, sagt dazu: „Es ist gut, dass es den Hafen 17 mit seinem Angebot gibt, weil dort Menschen ehrenamtlich und mit hohem Einsatz gemeinnützige Aufgaben übernehmen. Davon profitieren nicht nur die Kinder und Jugendlichen - davon profitiert die ganze Gesellschaft. Das Engagement macht unser Gemeinwesen in vielen Bereichen erst handlungsfähig. Wer sich ehrenamtlich für die Kinder engagiert, hat den Respekt und die finanzielle Unterstützung der Bürgerstiftung für die Stadt und den Landkreis Kassel verdient.“

Auch für die Mitarbeiterstiftung der Kasseler Sparkasse lag es nahe, den Hafen 17 mit seinem Angebot der Mittagsverpflegung und Hausaufgabenbetreuung mit einer Förderung in Höhe von 3.600 Euro zu

## **PRESSEINFORMATION**

unterstützen. „Wir sind von der geleisteten Arbeit im Hafen 17 überzeugt und helfen dem Hafen, damit dort das Angebot auch im nächsten Jahr für die Kinder sichergestellt werden kann“, so Tina Baierl als Kuratoriumsmitglied der Mitarbeiterstiftung, angesiedelt unter dem Dach der Bürgerstiftung.“

### **Beiliegende Fotos:**

1: Gerd Bechtel freut sich über die aktuellen Spenden, die von Dr. Friedrich H. Berckhauer, Jürgen Damm (Kiwanis Club Kassel), Tina Baierl und Nicola Mütterthies überbracht wurden.

3 und 4: Hafenkinder

### **Weiterer Hintergrund**

Dank der vielen Spenden und Freunde des „Hafen 17“ können wir jährlich ca. 5.300 Essen finanzieren und damit ca. 30 Kindern schultäglich ein gemeinsames Mittagessen ermöglichen.

Der „Hafen 17 -Treff für Kinder“ bietet Kindern im Grundschulalter in der Unterneustadt einen Ort der Begegnung und des Miteinanders. Hier finden Kinder Aufnahme, Unterstützung, Anregung und Förderung. Kinder treffen sich täglich nach der Schule, um gemeinsam zu essen, zu spielen und zu lernen. Ziel ist es, Kinder in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu stärken, Schlüsselkompetenzen zu vermitteln und ein positives Selbstbild zu fördern.

Mit der tatkräftigen Hilfe von ehrenamtlichen Kräften hat sich ein ausdifferenziertes und an den Bedürfnissen der Kinder orientiertes Unterstützungs- und Förderangebot in den Bereichen Gesundheit, Ernährung, Bewegung und Bildung sowie schulische Hilfen entwickelt.

**„Mit seiner Arbeit leistet der „Hafen 17“ einen wichtigen Beitrag zur Chancengerechtigkeit in Deutschland.“** (Children for a better World e.V.)

### **Diakonisches Werk Region Kassel**

Das Diakonisches Werk Region Kassel bietet Beratung und Hilfe in den Bereichen „Beratung und Begleitung“, „Integration und Inklusion“, „Wohnen und Abhängigkeit“, „Jugend und Familie“ sowie einigen assoziierten Organisationen. „Zusammen weiter kommen“ ist dabei der Leitgedanke. In Stadt und Landkreis Kassel unterhält es zahlreiche Beratungsangebote, Treffpunkte und ambulante Dienste. Derzeit arbeiten hier über 200 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Wohle der Menschen in Stadt und Landkreis zusammen. Hinzu kommen zahlreiche Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren

### **Hinweis für die Redaktionen**

Für Fragen steht Ihnen

Claudia Alsenz  
Diakonisches Werk Region Kassel  
Hafen 17 / Treff für Kinder  
Hafenstrasse 17, 34125 Kassel  
Fon: 0561/506 999-50 (-40)  
Mail: [Claudia.Alsenz@dw-region-kassel.de](mailto:Claudia.Alsenz@dw-region-kassel.de)  
[www.hafen-17.de](http://www.hafen-17.de)



zur Verfügung.